

## ANFRAGE

FDP Fraktion im Kreistag Siegen-Wittgenstein  
Karl-Heinz Jungbluth  
Marburger Tor 7  
57072 Siegen

Anfrage zum kommenden Kreistag:

**Aktueller Sachstandsbericht zur Unterbringung, Beratung und Betreuung von Flüchtlingen, Asylbewerbern und Aussiedlern im Gebiet des Kreises Siegen - Wittgenstein**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kommunen des Kreises Siegen Wittgenstein werden zur Zeit mit immer neuen Flüchtlingszahlen konfrontiert. Die Entwicklungen der Zuweisungen für das laufende Jahr 2015 verändern sich täglich. Notunterkünfte sind zum Teil bereits jetzt schon überbelegt, die Anmietung von privatem Wohnraum stößt an seine Grenzen. Turnhallen und leerstehende Schulgebäude werden zur Zeit kreisweit für die Unterbringung vorbereitet.

Die Fraktion der FDP sieht den Kreis Siegen Wittgenstein jenseits der Erstaufnahme-Einrichtungen in der Verantwortung, den Kommunen vor Ort unterstützend zur Seite zu stehen und ggf. auch koordinierend tätig zu werden. Wir haben daher folgende Fragen an die Verwaltung:

1. **Mit welcher Zuweisungsquote muss in diesem Jahr für das Kreisgebiet noch gerechnet werden?**
2. **Nach welchem Verteilungsschlüssel erfolgt die Zuweisung in die Kommunen hinein, hat die Kreisverwaltung die Möglichkeit bei der Verteilung der Flüchtlinge durch die Bezirksregierung steuernd einzuwirken?**
3. **Wie sieht die gerechte Aufteilung im Vergleich zu allen anderen Kreisen in Nordrhein-Westfalen aus, gerechnet auf die Einwohnerzahl?**
4. **Wie ist die derzeitige Belegungssituation der kreisangehörigen Kommunen? Und wie hoch ist eine ggf. noch vorhandene Belegungsreserve?**
5. **Sind alle genutzten Quartiere wintergerecht hergerichtet?**

6. Beabsichtigt die Kreisverwaltung ggf. auch kreiseigene geeignete Immobilien zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen? Gibt es Kapazitäten bei der KSG?
7. Ist Personal der Kreisverwaltung zur Unterstützung der Kommunen vor Ort abgeordnet worden, wird ggf. zusätzliches Personal benötigt?
8. Welcher Nationalität gehören die bisher im Kreisgebiet aufgenommenen Flüchtlinge an?
9. Sind finanzielle Auswirkungen auf den jetzt gültigen Haushalt 2015 nachträglich sowie dem folgenden Haushalt 2016 zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen



Guido Müller

Fraktionsvorsitzender